

Mexivada Mining Corp. entdeckt fünf neue Goldzonen auf Mayoko, Republik Kongo

04.03.2008 | [GoldSeiten](#)

Vancouver, 03. März 2008. Mexivada Mining Corp. (TSX: MNV, WKN: A0H 0QJ) freut sich, über die Fortschritte bei der Goldexploration auf Mayoko in der Republik von Kongo-Brazzaville ("ROC") zu berichten.

Zwei Goldgürtel, der nördliche und der südliche Goldgürtel, ziehen sich weiter in Mexivadas exklusive Malambani Konzessionen nach Gold und verbundenen Metallen hinein. Mexivada hat eine neue Goldzone im südlichen Goldgürtel und vier neue Goldzonen innerhalb des nördlichen Goldgürtels entdeckt. Splitterproben enthielten bis zu 11 g/t Gold in 1-m-Kanalproben in verändertem, sulfidierten Bandedeisenformationen ("BIF")-Muttergestein auf dem Lemagna Prospekt. Zwei der neuen Zonen beherbergen anomale Gold-Wismut-Mineralisierung, die ein Indikator für Fort-Knox-artige, intrusionsbezogene Tagebaugoldziele sein könnte. Diese Orte werden auf einer Karte auf Mexivadas Webseite www.mexivada.com gezeigt.

Der nördliche Goldgürtel -Lepindji-Bingoumi-Ngouhada-Lemagna-Prospekte:

Eine Reihe von aussichtsreichen Goldprospekten wurden beim Verfolgen von Spuren von Seifengold zu dessen Quell-Aufschlüssen entlang des 15 km langen nördlichen Goldgürtels gefunden. Die Prospektoren von Mexivada füllten eine gläserne Coca Cola Flasche in der "Coke-Bottle-Zone" (in der Nähe des Bingoumi-Prospekts) mit Goldnuggets und Goldspänen. Durch anschließende Schlitzgrabungen per Hand in der Nähe der "Coke-Bottle-Zone" konnten magnetitreiche, archaische BIF mit einer wahren Breite von über 20 m ausgemacht werden, was eines der wichtigsten Muttergesteine für Goldmineralisierungen auf Mayoko ist. Proben von oxidiertem BIF wurden auf dem Gebiet der Bingoumi gebrochen und vor Ort gewaschen und man erhielt dabei einen Goldgehalt von über 30 g pro Tonne Gestein, mit gelegentlichen Goldanhäufungen von bis zu 4,4 g. Die Zone mit goldhaltigen BIF (siehe Foto auf der Webseite) erstreckt sich nordöstlich über mindestens 2,8 km in Richtung bis Lemanga und möglicherweise noch über weitere 2 km bis zum Tsopo-Prospekt, auf dem eine geochemische Untersuchung mit mobilen Metallionen ("MMI") eine große Gold-(Wismut)-Bodenanomalie ausmachen konnte. Bei Tsopo könnte es sich um ein auf intrusionsbezogenes Goldsystem vom Typ "Fort Knox" handeln. Der BIF-Gürtel erstreckt sich ebenfalls über weitere 8 km nach West-Südwest in Richtung des Lepindji-Gebiets, in dem Gold in BIFs und Diamanten in den nahegelegenen Tälern gefunden wurden. Mexivada startet ein Programm zur Kartierung und Probenentnahme im Gebiet zwischen der Bingoumi- und Lepindji-Zone.

Südlicher Goldgürtel - Bambonga-Bilala-FMI-Lesseseti-Madoka:

Die Arbeiten im 22 km langem südlichen Goldgürtel, in dem 12 Goldader-Gebiete ausgemacht werden konnten, gehen weiter. Dieser Gürtel erstreckt sich vom der Intersektionszone der Vouka Diamanten - Majoko Gold Terrane West-Südwestlich zu dem granitischen Louesse Hort, der ebenfalls ein Diamantenzentrum ist und den neuen Mousondji Diamantenprospekt beherbergt. Aeromagnetische Daten von Abflügen durch Fugro Airborne, die für die Regierung von Gabun durchgeführt wurden, weisen Muster auf, die darauf hindeuten, daß sich die Mayoko-Grünsteingürtelstruktur weiter östlich und westlich in den Gabun auf einer Länge von über 100 km ausdehnt.

Eine neues +2 mal 1,5 km großes Gold-Tagebauziel wurde auf der Fmi-Zone mittels MMI-Bodenprobenentnahmen definiert. Dabei fand man eine starke Gold-Wismut Anomalie in dem Gebiet, die wiederum ein Indikator für ein intrusionsbezogenes "Fort Knox"-artiges Goldsystem sein könnte. Mexivada führt derzeit Folge-Probenentnahmen auf dem Fmi-Zielgebiet durch. Mexivada wird das Explorationsgebiet auch nach Südwesten in das Bambonga Zielgebiet, wo die Avoine Company eine 1 kg Goldnugget nach dem 2. Weltkrieg gefunden hat, ausweiten.

Mexivada wirbt neue Diamantenexperten an:

Mexivada freut sich zu berichten, daß man Herrn Siva Sankar, einen Geologen mit bedeutender Diamantenerfahrung bei DeBeers und anderen Unternehmen in Afrika und Indien, angeworben hat. Herr Sankar wird Mexivadas Projektgeologe mit Verantwortung für die Diamanten-Explorationsprogramme im

Kongo sein und an Dr. Noel Watha-Ndoudy, Mexivadas Projektmanager, berichten.

Diese Pressemeldung und ihr Inhalt wurden von Richard R. Redfern, Mexivadas Präsident, zertifizierter professioneller Geologe und qualifizierte Person nach NI 43-101 ist, überprüft.

Über Mexivada Mining Corp.

Mexivada ist ein diversifiziertes kanadisches Mineral-Explorationsunternehmen, das die Identifizierung, Übernahme, das Vorantreiben und Jointventures von hochgradigen Gold-Silber, Molybdän-, Diamanten- und Selten-Erden-Projekte in Mexiko, Nevada und der Republik Kongo fokussiert. Mexivada wird von erfahrenen und erfolgreiche Vorstandsmitgliedern und Beratern geleitet, ist gut finanziert und hat keine Schulden. Für weitere Informationen, darunter Lagepläne und Fotos, besuchen Sie bitte unsere Webseite www.mexivada.com.

Im Namen des Vorstands

Richard R. Redfern
Präsident

Für den Inhalt der Pressemeldung ist allein die Gesellschaft verantwortlich. Sie wurde weder von der TSX-Venture Exchange, noch von einem Dritten geprüft. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com bzw. www.sec.gov oder auf der Firmenwebsite! (zur [Meldung](#))

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

LionsGate Communication Corp.
Telefon: (866) 922-6774 oder (604) 866-7700

sowie bei

Mexivada Mining Corp.
Suite 1400 - 400 Burrard Street
Vancouver, B.C., V6C 3G2
Tel.: (604) 689-1749
Fax: (604) 643-1789
www.mexivada.com
info@mexivada.com

Dieser Artikel stammt von Minenportal.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/2677--Mexivada-Mining-Corp.-entdeckt-fuenf-neue-Goldzonen-auf-Mayoko-Republik-Kongo.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).